

STUDIEN ZUR
INTERNATIONALEN SCHULBUCHFORSCHUNG

Schriftenreihe des Georg-Eckert-Instituts

Herausgegeben von
Prof. Dr. Ernst Hinrichs
Direktor des Georg-Eckert-Instituts
für Internationale Schulbuchforschung
in Braunschweig

Band 57

Andrea Hofmeister-Hunger
und Rainer Riemenschneider (Hrsg.)

Deutschland und Frankreich im 20. Jahrhundert

Ergebnisse
der deutsch-französischen Schulbuchkonferenzen
im Fach Geschichte 1981–1987

Frankfurt 1989

Inhalt

<i>Andrea Hofmeister-Hunger und Rainer Riemenschneider</i> Einleitung	7
I. Dritte Republik und Weimarer Republik	
<i>Jean-Claude Allain</i> Die Dritte Republik. Charakteristika und Grundzüge ihrer Behandlung im deutschen Geschichtsunterricht	17
<i>Rudolf von Thadden</i> Die Weimarer Republik. Anregungen für ihre Behandlung im französischen Geschichtsunterricht	23
Empfehlungen	29
II. Vichy, Résistance und Nationalsozialismus	
<i>Jean-Pierre Azéma</i> Vichy: Historische Anhaltspunkte	37
<i>Jean-Pierre Azéma</i> Die Außenpolitik des Etat Français und die deutsch-französischen Beziehungen	47
<i>Jean-Claude Allain</i> Die Außenpolitik General de Gaulles von 1940 bis 1944	57
<i>Peter Hüttenberger</i> Grundprobleme des Nationalsozialismus	65
<i>Eberhard Jäckel</i> Grundzüge der nationalsozialistischen Frankreichpolitik	79
Empfehlungen	89
III. Von 1945 bis zur Gegenwart. Frankreich und die Bundesrepublik	
<i>René Rémond</i> Grundzüge der Entwicklung der Vierten und Fünften Republik ...	99
<i>Rudolf von Thadden</i> Grundzüge der deutschen Nachkriegsgeschichte	105
Empfehlungen	113
IV. Bibliographie	125
V. Autoren des Bandes	129